

**City Center Ulzburg** Drei Wochen nach der Eröffnung herrscht allgemeine Zufriedenheit. Kleine Mängel sollen beseitigt werden Seite 2

Online Weitere Berichte aus der Region [Abendblatt.de/norderstedt](#)

## Die richtige Fahrkarte für die U-Bahn ziehen – eine echte Herausforderung



Nicht nur Senioren haben bei der Bedienung von Fahrkartenautomaten ihre Probleme. Menschen jeden Alters verirren sich im Tarifschungel Foto: Röhrlin

## Betrug an der Käsetheke

Der Käse-Markthändler Jens M. aus Tangstedt verkauft Zugekauftes als Hausgemachtes auf Märkten in der Region

MARTINA KAUSCH

**NORDERSTEDT:** Wenn es mal ein besonderer Käse sein soll, dann geht der Kunde zum Käsetheker auf dem Wochentagsmarkt. Norderstedt hat

vermehrt Beschwerden von Verbrauchern erhalten. Offenbar sprechen die Markenfirmen, an Norderstedter Haustüren Verträge abzuschließen. Die verantwortlichen Unternehmen, Norderstedt hat

nun heraus, dass dies in vielen Fällen gelogen war. Der Staatswacht, dass der gelernte Molkereschtmann im Zeitraum von 2008 bis 2012 von seinem mobilen Verkaufsstand aus Käseprodukte verkauft habe, erneute Stempel des Herstellers und verkaufte zu völlig überhöhten Preisen.

Er löste die Originalverpackung ab, entfernte den Stempel des Herstellers und verkaufte zu völlig überhöhten Preisen.

Viel leicht wäre der Betrug des Käsethekers gegenüber seinen Kunden nie aufgetreten, wenn sich Jens M. nicht irgendwann mit einem seiner Mitarbeiter überworfen hätte. Er kündigte dem

Mann, und dieser räumte sich mit einer Anzeige bei der Polizei. Vor Gericht wiederten mehrere ehemalige Mitarbeiter des Angeklagten als Zeugen befragt. Sie alle bestätigten, das Entfernen der Verpackungen und die Umbenennung der Käsesorten. Fragen der qualitätsbewussten Kunden, ob man die Käseserie von Jens M. beschichtigen könne, sei der Chef immer gekonnt ausgewichen, sagten seine Mitarbeiter aus. Besonders detaillierte Angaben dazu machte der gefürchtete Mitarbeiter, der die Anklage ins Rollen gebracht hatte.

Auch die chemische Ehefrau des Angeklagten wird vor dem Amtsgericht gehört. Sie zeigte sich noch immer echoaktiv. Sie erinnerte sich noch immer ihres Mannes. Jens M. hatte sie 2011 kennengelernt. Anfang 2012 war die Frau zu dem Angeklagten gezogen und musste nach kurzer Zeit erkennen, dass ihr neuer Mann völlig pleite war. Man habe sich von Tag zu Tag gehängt, immer am

Rande des Existenzminimums, berichtete die Zeugin. Schock folgte, als im April 2012 plötzlich Staatsanwaltschaft, Polizei und Gesundheitsamt vor der

Haustür standen und alles unerwartet und durchwühlten, so die Ex-Frau. Die Polizei habe sogar ihren privaten Laptop beschlagnahmt. Dabei habe sie keine Ahnung von dem Täuschungen ihres Mannes gehabt. Kurz nach der Razzia hatte sie sich von dem Angeklagten wieder getrennt.

Jens M. befindet sich seit Ende letzten Jahres in Privatversicherung, musste seinen Hof verkaufen und lebt dort zur Miete. Den Käseverkaufsbetrieb veräußerte sich und verzog. Jens M. an. Sonst wäre der Betrug vielleicht nie aufgefllogen.

Ein getötungsterminierter Mitarbeiter rächtet sich und zeigt Jens M. an. Sonst wäre der Betrug vielleicht nie aufgefllogen.

**NORDERSTEDT:** Einbrecher sind

in die Kfz-Zulassungsstelle in Norderstedt eingedrungen und haben den Kaschierautomaten auf dem Oststraße eingedrungen. Nachdem die Polizei mit brachialer Gewalt vor. Sie erbeuteten Münzen und Scheine. Die Polizei geht von einem Schaden in Höhe von mehreren 1000 Euro aus. Der Einbruch wurde erst am Morgen nach der Tat entdeckt. Die Norderstedter Kripo hat die Ermittlungen angebahnt und konnte Spuren sichern. (tz)



Jim Blue Ochsenknecht (r.) und Mitja Lafere versorger auf dem Gut Wallsfelde auch die Schweine Foto: Herbst

**NORDERSTEDT:** Sie sind Rentner und wollen mit einem Kind unter zehn Jahren von Norderstedt zu Hagenbecks Tierpark fahren. Und jetzt bringen Sie das mal dem Fahrkartenautomaten vom HVV bei. Nicht wenige Menschen verbreitern sich im Tariffleisch und die Karte wann fällig ist. „Für Leute, die täglich mit der U-Bahn fahren, ist das alles kein Problem. Aber wer nur gelegentlich mit der Bahn unterwegs ist, hat immer das Gefühl, entweder zu viel oder zu wenig bezahlt zu haben“, sagt Jürgen Peters vom Seniorenbüro.

Das Premium setzt sich auf Landesbasis aller Verkehrsbetriebe in Deutschland einheitliche Bedienungs-oberflächen bekommen. Ein entsprechender Antrag hat der Seniorenbüro an das Altenparlament des Landtages in Kiel gerichtet. Auch auf Bundesebene gibt es ähnliche Initiativen.

Was treibt uns Typen an die Töpfe, während andere Arten der Hausarbeit als unmännlich gelten? Zunächst einmal – sieht oben – gibt es männliche Rollenvorläufe in Hülle, Fülle und für jeden passend: von großmauliger Matzer bis zum viel lobenden Lauf. Dann gibt es im Küchenbereich einige Worte, an die sich der Zusatz „Chef“ anlehnen lässt: Küchenchef oder Chefkoch, zum Beispiel. Da kann man sich am heimischen Hobbyherd ausmalen.

Drittens müssen wir selbst kochen, wenn wir nicht gestund essen wollen. Mag ein Macho wohl – sieht oben – ebenfalls einen leichteren Vorsuppe ohne ein paar Steaks oder Schnitzel einzustreuen. Und dann ist da noch die Sache mit der Amerikennung: Es ist gute Sache, bei Tisch den Koch zu loben, selbst dann wenn das Lob fachlich ungerechtfertigt ist. Was ich jedoch noch nie erlebt habe, ist dass ein Bachelor aus dem Badewanne kommt und sagt: „Du hast aber toll gepunkt! Vor allen mit diesem Hauch von Hochglanz am Silikon.“ Passiert einfach nicht. Wehschwestern zweieinhalb Stunden, bevor der Besuch kommt, auch am Herd steht und dort nicht wegbist, bis jemand anders alle weiteren Arbeiten im Haus erledigt hat.

Die anerkannten Komplimente sind also nicht angebracht. Ich höre sie aber trotzdem gerne. **NORDERSTEDT:** Einbrecher sind in die Kfz-Zulassungsstelle in Norderstedt eingedrungen und haben den Kaschierautomaten auf dem Oststraße eingedrungen. Nachdem die Polizei mit brachialer Gewalt vor. Sie erbeuteten Münzen und Scheine. Die Polizei geht von einem Schaden in Höhe von mehreren 1000 Euro aus. Der Einbruch wurde erst am Morgen nach der Tat entdeckt. Die Norderstedter Kripo hat die Ermittlungen angebahnt und konnte Spuren sichern. (tz)

**Das**

DR. SCHROEDER Immobilienverwaltung  
Rugenbarg 106 - 22848 Norderstedt - Tel. 040 - 523 05 90  
www.dr-schroeder.de - E-Mail: info@dr-schroeder.de

## Druckerbanden an Norderstedter Haustüren

**NORDERSTEDT:** Druckerbanden versuchen derzeit im Auftrag des Strommarkters Eprimo, an Norderstedter Haustüren Verträge abzuschließen. Die verantwortlichen Unternehmen, Norderstedt hat

zudem einen guten Ruf. „Wir möchten die Promoter die Verträge einfach selbst mit dem Namen des Verbrauchers, um die Prämie hierfür zu erhalten.“

Zudem sind Fälle bekannt, in denen sich die Vertreter als Mitarbeiter des derzeitigen Versorgers ausgeben. Sie wollen angeblich nur paar Daten abholen und benötigen hierfür eine Unterschrift – schon ist der Anbieter wechseln unterschrieben. „Sollte ein solcher Vertrag tatsächlich unterschrieben worden sein, kann er innerhalb einer Frist von 14 Tagen widerrufen werden“, sagt Julia Buchweitz, Juristin der Verbraucherzentrale. (abm)

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung meldet, dass der neue Entwurf einer Baumsatzsatzung vorliegt. Den Grünen der SPD, der Linken und der Wählergemeinschaft WIR in Norderstedt (WIN) per Beschluss in der Stadtvertretung am 19. November 2012 gefordert. CDU und FDP lehnen die Satzung ab. Die Grundlage für die neue Baumsatzsatzung ist die alte, die im Jahr 2004 geschaffen wurde. Nun ist der neue Entwurf auf dem rechtlich neusten Stand und soll am Mittwoch, 19. November, während der öffentlichen Sitzung des Umweltausschusses beraten werden.

Beginn der Sitzung ist um 18.30 Uhr im Sitzungssaal 1 des Rathauses. Wenn sich für die Sitzung erneut eine Mehrheit im Ausschuss findet und sie beschlossen wird, dann folgt das eigentliche Verfahren zur möglichen Wiedereinführung. Denn zuvor müssen unter anderem alle betroffenen Behörden und Planungsinstanzen gehört werden, außerdem wird der Satzungsentwurf öffentlich ausgelegt. Die Bürgers haben so

stars als Bauern eine gute Figur machen, kommt ihm am Sonntag sehen – die fünfte Folge der laufenden zweiten Staffel spielt auf dem Gut Wallsfeld, sie wird ab 13.45 Uhr auf dem Sender Cartoon Network ausgestrahlt. (che)

In Wallsfeld schlüpfte das Duo in die Rolle von Landwirten – ein Schweinestall wurde ausgemischt, die Tiere gefüttert, mit dem Traktor ging es auf den Acker zur Getreideernte, und auch beim Schafställen waren Ochsenknecht und Lafere gefordert. Grundsätzlich gab es zwar Regelanweisungen, aber keine exakten Vorgaben etwa in Form eines detaillierten Skripts. Viehmeier wurde auf die Spontaneität der Schauspieler gesetzt.

Was aus den vielen Stunden Drehmaterial geworden ist und ob die Jung-

**Advents-Zellulose**  
ANZEIGE  
Donnerstag und Freitag  
8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 16.00 Uhr  
Sonntag 11.00 - 16.00 Uhr  
**Bäde Blumen**  
Hamburger Str. 55, Henstedt-Ulzburg

**MOMENT MAL!**

**Was treibt Typen an die Töpfe?**

EINE GLOSSE VON  
LARS HANSEN

**Es ist gar nicht lange her, da kann ich von Frauen anerkannt werden, wenn ich nur erwähne, dass ich kochen kann. Als Kochen Mann war ich ein Ext. Das hat sich zum Glück in den letzten Jahren etwas relativiert: Auf jedem TV-Kanal schwelken Kerle die Bratpfannen, Profis, wie Amateure. Ich bin also nicht alleine.**

**Es ist gar nicht lange her, da kann ich von Frauen anerkannt werden, wenn ich nur erwähne, dass ich kochen kann. Als Kochen Mann war ich ein Ext. Das hat sich zum Glück in den letzten Jahren etwas relativiert: Auf jedem TV-Kanal schwelken Kerle die Bratpfannen, Profis, wie Amateure. Ich bin also nicht alleine.**

**Was treibt uns Typen an die Töpfe, während andere Arten der Hausarbeit als unmännlich gelten? Zunächst einmal – sieht oben – gibt es männliche Rollenvorläufe in Hülle, Fülle und für jeden passend: von großmauliger Matzer bis zum viel lobenden Lauf. Dann gibt es im Küchenbereich einige Worte, an die sich der Zusatz „Chef“ anlehnen lässt: Küchenchef oder Chefkoch, zum Beispiel. Da kann man sich am heimischen Hobbyherd ausmalen.**

**Drittens müssen wir selbst kochen, wenn wir nicht gestund essen wollen. Mag ein Macho wohl – sieht oben – ebenfalls einen leichteren Vorsuppe ohne ein paar Steaks oder Schnitzel einzustreuen. Und dann ist da noch die Sache mit der Amerikennung: Es ist gute Sache, bei Tisch den Koch zu loben, selbst dann wenn das Lob fachlich ungerechtfertigt ist. Was ich jedoch noch nie erlebt habe, ist dass ein Bachelor aus dem Badewanne kommt und sagt: „Du hast aber toll gepunkt! Vor allen mit diesem Hauch von Hochglanz am Silikon.“ Passiert einfach nicht. Wehschwestern zweieinhalb Stunden, bevor der Besuch kommt, auch am Herd steht und dort nicht wegbist, bis jemand anders alle weiteren Arbeiten im Haus erledigt hat.**

**Die anerkannten Komplimente sind also nicht angebracht. Ich höre sie aber trotzdem gerne.**

**Einbrecher erbeuten Bargeld in der Kfz-Zulassungsstelle**

**NORDERSTEDT:** Einbrecher sind in die Kfz-Zulassungsstelle in Norderstedt eingedrungen und haben den Kaschierautomaten auf dem Oststraße eingedrungen. Nachdem die Polizei mit brachialer Gewalt vor. Sie erbeuteten Münzen und Scheine. Die Polizei geht von einem Schaden in Höhe von mehreren 1000 Euro aus. Der Einbruch wurde erst am Morgen nach der Tat entdeckt. Die Norderstedter Kripo hat die Ermittlungen angebahnt und konnte Spuren sichern. (tz)

## Die Baumsatzsatzung liegt vor

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umweltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umweltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umwaltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umwaltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umwaltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umwaltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umwaltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebauten Stadtteile und im Gelände Bereich von Bebauungsplänen. Unter den Schutz der Satzung fielen dann Bäume mit einem Stammdurchmesser von mehr als 80 Zentimeter, gemessen in 130 Meter Höhe über dem Erdoden. Gilt die Baumsatzsatzung, so muss die Fällung eines geschützten Baumes formlos beantragt werden. Wird die Fällung genehmigt, muss der Antragsteller als Erbauer einen neuen Baum pflanzen.

**Die Baumsatzsatzung liegt vor**

**Die**

**unstrittene Einführung** der Regelung wird im Norderstedter Umwaltausschuss diskutiert

**NORDERSTEDT:** Die Stadtverwaltung hat eine neue Baumsatzsatzung, so gilt sie für alle bebaut